



LANDESMUSIKSCHULE SCHWAZ

Lahnbachgasse 2, 6130 Schwaz
Tel.: 05242/65038, www.tmsw.at
e-mail: schwaz@lms.tsn.at



Oboe



OBOE

Die **Oboe** ist ein Holzblasinstrument, das mit einem speziellen Mundstück, dem Doppelrohrblatt gespielt wird. Das sogenannte Rohr wird aus zwei aneinanderschlagenden Blättchen (aus Schilfrohr), die auf der Hülse (Metalstift mit Korkummantelung) aufgebunden werden, angefertigt. Die Oboe wird zurzeit im ländlichen Raum noch selten gespielt, ist aber aus dem Bereich der Blasmusik bzw. dem symphonischen Blasorchester nicht mehr wegzudenken.

Auch in kleineren Besetzungen, dem Holzbläserquintett (Flöte, Oboe, Klarinette, Horn, Fagott), Trio d´anches (Oboe, Klarinette, Fagott), Oboentrio (2 Oboen, Englischhorn) u.a. ist die Oboe wichtiger Bestandteil. Die Familie der Oboen besteht aus der Oboe, Oboe d´amore, Englischhorn, Heckelphon.
Tonumfang: b(h) - g³

Ziele im Unterricht:

Erlernen der Zwerchfellatmung und der Stütze
Erlernen des richtigen Ansatzes
Entwicklung von der Klangvorstellung und Tonbildung
Erlangen von technischen, musikalischen & rhythmischen Fertigkeiten
Erlernen selbst ein Rohr herzustellen
Entwicklung der Fähigkeit, Intonationsfehler im solistischen, sowie im Ensemblespiel zu erkennen und zu korrigieren
Übung im Zusammenspiel, im Ensemble, sowie in größeren Besetzungen
Gestaltung eines Stückes
Solistische Auftritte, eventuell mit Klavierbegleitung

Repertoire:

Das Repertoire der Oboe reicht von der Barockmusik bis zur Musik des 20. Jahrhunderts.
Selten wird die Oboe im Bereich des Jazz und der Populärmusik eingesetzt.

EINSTIEGSALTER:

Oboe lernen ist ab dem 8. Lebensjahr möglich, wenn die Oboe ohne fingertechnische Probleme gespielt werden kann und das Gewicht des Instrumentes keine zusätzlichen Schwierigkeiten darstellt.

Um dies zu umgehen, gibt es eine sogenannte "Kinderoboe", die wegen der Verwendung eines leichteren Holzes und einer vereinfachten Mechanik deutlich an Gewicht verliert.

ANSCHAFFUNG:

Empfehlenswerte Oboen und Marken:

Marigaux, Loiree, Buffet, Bulgheroni, Yamaha, Wolff (Kinderoboe)

Kosten für eine Schüleroboe: ca. 2.500€ - 3.000 €

LEHRPERSON:

Monika Schieferer

ANMELDUNG:

Im LMS-Büro zu den Bürozeiten
oder www.tmsw.at oder QR-Code scannen



Der Förderverein der Landesmusikschule Schwaz stellt sich vor:



Während des Schuljahres gibt es an der Landesmusikschule Schwaz zahlreiche Aktivitäten.

Damit für diese Aktivitäten zusätzliche finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, wurde der „Förderverein“ ins Leben gerufen.

Der Förderverein erstreckt seine Tätigkeit auf das Sprengelgebiet der Landesmusikschule Schwaz.

Zu diesem Sprengel gehören die Gemeinden Schwaz, Gallzein, Pill, Stans, Terfens, Vomp und Weerberg.

- *Als eine der wichtigsten Aufgaben des Fördervereins ist die **Anschaffung kindgerechter Instrumente**, die wiederum an die Schüler der Landesmusikschule weiter verliehen werden können.
Um einige Instrumente anzuführen, die bereits angekauft wurden: Kindergeigen, Kinderklarinetten in B, Kinder-gitarren, u.v.a.*

Wir sehen Musik als sinnvolle Freizeitgestaltung und möchten vor allem musikinteressierte Kinder, Jugendliche und ihre Eltern in diesem Bemühen unterstützen.

Bitte unterstützen Sie uns mit einem Jahresbeitrag von € 15,- bei unserem Vorhaben und werden Sie aktives Mitglied unseres Fördervereins!

Unsere Bankverbindung lautet:

Förderverein der Landesmusikschule Schwaz
Sparkasse Schwaz:
BLZ 20510, BIC: SPSCAT22
Konto Nr. 794, IBAN: AT32 20510 00000000794